

# Ein ganz anderes Leben

## Wenn Naruto nicht in Konoha lebt

Von Blackdarkness

### Kapitel 1: Erstes Kennenlernen

~Flashback~~

Minato klopfte an und als ein „Herein“ ertönte, betraten alle das Büro.  
„Minato bist du es wirklich...?“

~~Flashback end~~

„Lange nicht gesehen Sensei Jiraiya“, sagte Minato grinsend und umarmte den Sanin.

„Ich freue mich dich wiederzusehen Minato-kun“, sagte der alte Sarutobi.

„Ich freue mich auch dich wiederzusehen Sarutobi“, sagte Minato umarmte ihn ebenfalls.

„Na Tsunade macht es Spaß Hokage zu sein?“, fragte Minato frech grinsend.

„Ha ha sehr witzig Minato. Dieser Papierkrieg nervt einfach nur. Ich würde viel lieber im Casino, mit einer Flasche Sake, sitzen“, kam es verärgert von Tsunade.

„Du hast dich kein Stück verändert Tsunade“, kam es lachend von Minato.

„Das sagt genau der Richtige, du Grinsebacke“, sagte Tsunade und Jiraiya und Sarutobi mussten lachen. Da die Zwei genau dort weiter machten wo sie vor 14 Jahren aufgehört hatten. Nämlich sich ständig zu streiten.

„Hallo, wir sind auch noch da“, motzte Naruto rum und sah die Erwachsenen verärgert an.

„Ups, euch hab ich doch glatt vergessen“, sagte Minato und kratzte sich verlegen am Hinterkopf.

„Wir haben es gemerkt“, kam es monoton von Dark.

„Also Tsunade, Sarutobi und Jiraiya darf ich euch mein Genin Team vorstellen.

Da hätten wir als erstes Sally Tazuyama“, stellte Minato die Rosa-haarig vor und diese verbeugte sich leicht vor den Dreien.

„Dann wäre da noch.....“

„Naruto Uzumaki-Namikaze und zukünftiger Uzu-Kage“, unterbrach Naruto seinen Vater breit grinsend.

„Naruto du sollst mich nicht immer unterbrechen“, sagte Minato und sah sein Sohn

verärgert an.

„Ja ja“, kam es nur von Naruto.

„Wie ihr unschwer erkennen könnt ist dieser freche Bengel Kushina und mein Sohn Naruto“, sagte Minato.

„Er sieht dir wirklich zu verwechseln ähnlich“, sagte Jiraiya und auch die anderen Beiden stimmten zu.

„Er sieht ihn nicht nur ähnlich. Er ist auch genauso verrückt nach Ramen wie Sensei Minato“, kam es jetzt von Dark und Minato und Naruto zogen beleidigt einen Schmollmund.

„Du solltest dich erstmal verstellen, bevor du irgendwelche Kommentare los lässt Dark“, sagte Naruto und sah den Schwarz-haarigen böse an.

„Wenn es sein muss. Ich bin Dark Uzumaki und Ich werde der nächste Uzu-Kage des Strudelreichs.

„Nein wirst du nicht“, brüllte Naruto Dark an.

„Doch“

„Nein“

//Jetzt geht dass wieder los//, dachten sich Minato und Sally gleichzeitig und Tsunade, Sarutobi und Jiraiya schauten die beiden Streithähne nur komisch an.

„Doch“

„Nein..“

„RUHE IHR BAKAS“, brüllte nun Sally und verpasste beiden eine Kopfnuss.

„Mensch Sally-chan musste das sein?“, fragte ein verbeulter Naruto. Dark schwieg lieber.

„Selber Schuld, wenn ihr euch wie Kleinkinder benehmt“, sagte Sally gereizt.

„So nun beruhigt euch mal wieder“, sagte Minato und sah seine Genins streng an.

„Tsunade könntest du bitte die Schlüssel für das Namikaze-Anwesen geben? So sparen wir uns das Geld für ein Hotel“, sagte Minato grinsend.

„Aber sich doch“, sagte Tsunade und holte die Schlüssel heraus.

Sie gab die Schlüssel und die Passierscheine Minato. Dieser verteilte jeweils einen Passierschein an die drei Genins.

Die Uzu-nins verabschiedeten sich von Tsunade, Jiraiya und Sarutobi und machten sich auf den Weg zum Namikaze-Anwesen.

Nach einer halben Stunde waren sie am Anwesen angekommen und gingen hinein.

„Das ist ja hier genauso groß wie zu Hause“, staunte Naruto.

„Stimmt“, meinte Dark nur.

„Ok ihr drei im obersten Stockwerk sind die Schlafzimmer. Sucht euch eins aus. Und bevor ich es vergesse Sally und Dark. Es wird in getrennten Zimmern geschlafen, damit ihr nicht auf dumme Gedanken kommt. Haben wir uns verstanden?“, sagte Minato streng zu den Beiden.

„Och menno“, schmollten Dark und Sally gleichzeitig. Da sie gehofft hatten im selben Zimmer schlafen zu können.

„Nachdem das geklärt ist. Würde ich vorschlagen wir gehen zu Ichirakus, dort gibt es die besten Ramen in ganz Konoha“, grinste Minato und auch Naruto grinste breit als

er das Wort Ramen hörte.

„Auch das noch“, stöhnte Dark genervt.

„Komm schon Dark-kun dass wird bestimmt lustig“, sagte Sally und gab Dark einen Kuss auf sie Wange.

„Wenn du meinst“, kam es von Dark wenig überzeugend und machte sich dann mit den Anderen auf den Weg zu Ichirakus.

~

Kurze Zeit später waren sie bei Ichirakus angekommen und gingen hinein.

„Guten Tag Teuchi“, begrüßte der blonde Jonin den Ladenbesitzer.

„Schön dich wiederzusehen Minato. Wer sind deine Begleiter?“, fragte Teuchi den Blonden.

„Das sind Naruto, Dark und Sally mein Genin Team“, stellte Minato die drei Genins vor.

„So was möchte ihr für Ramen haben?“, fragte Minato die Genins.

„Ich nehme fürs erste einmal Miso-Ramen“, sagte Naruto und freute sich sichtlich auf seine Ramen.

„Ich nehme das selbe“, sagte Sally.

„Gibt es hier nur Ramen?“, fragte Dark, weil er keine Ramen mochte.

„Äh.. nein. Wir haben hier auch gebratene Nudeln mit Hühner- oder Schweinefleisch“, antwortete Teuchi und Dark`s Gesicht hellte sich auf.

„Dann möchte ich bitte einmal gebratene Nudeln mit Schweinefleisch“, sagte Dark freundlich.

„Dann mach uns bitte dreimal Miso-Ramen und einmal gebratene Nudeln mit Schweinefleisch“, sagte Minato.

„Kommt sofort“, sagte Teuchi und begann mit der Arbeit.

Nachdem sie fertig waren mit essen waren gingen sie zurück in Namikaze-Anwesen, wo sie sich sofort schlafen legten. Morgen würde ihr Training beginnen und dafür mussten sie ausgeruht sein.

So das war`s für heute

Es ist leider etwas kurz.

Das nächste heisst: "Training und Hallo Onkel Kakashi"

Bis die Tage

Euer

Blackdarkness